



BERUFSSCHAU

Fact Sheet 2023

15.02.2023

<p>Trägerschaft</p>  	<p>Wirtschaftskammer Baselland vertreten durch die VBS Verband-Services AG Haus der Wirtschaft Hardtstrasse 1 4133 Pratteln</p> <p>Der Kanton Basel-Landschaft ist offizieller Partner und Mitträger der Berufsschau Baselland 2023</p>
<p>Förderung durch:</p>  <p>Schweizerische Eidgenossenschaft Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBF</p>	<p>Die Berufsschau 2023 wird mit Bundesgeldern des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation unterstützt.</p>
<p>Projektleitung</p>	<p>Marc Scherrer Stv. Direktor VBS Verbands-Service AG Leiter Berufsbildung</p> <p>Dr. Monika Wilhelm Leiterin Berufsbildungs-Marketing Stv. Projektleiterin Berufsschau Haus der Wirtschaft</p>
<p>Telefon E-Mail Webseite</p>	<p>061 927 65 68 info@berufsschau.ch www.berufsschau.ch</p>
<p>Veranstaltungsort</p>	<p>St. Jakobshalle Münchenstein St. Jakobs-Strasse 390 4052 Basel</p>
<p>Veranstaltungs-Zeitraum</p>	<p>15.11. – 19.11.2023 (Mittwoch – Sonntag)</p>
<p>Öffnungszeiten</p> <p>15.11.2023, Mittwoch 16.11.2023, Donnerstag 17.11.2023, Freitag 18.11.2023, Samstag 19.11.2023, Sonntag</p>	<p>39 Stunden 10:00 – 18:00 Uhr 09:00 – 18:00 Uhr 09:00 – 18:00 Uhr 10:00 – 17:00 Uhr 10:00 – 16:00 Uhr</p>
<p>Eintrittspreis</p>	<p>Der Eintritt ist für Besucher kostenlos.</p>

<p>Idee und Konzept</p>	<p>Die Berufsschau Baselland ist DIE zentrale Veranstaltung der Unternehmen, Fach- und Branchenverbände, Organisationen der Arbeitswelt und Bildungsinstitutionen, um Schüler, Eltern, Lehrpersonen und die interessierte Öffentlichkeit für die Schweizer Berufslehre zu begeistern. An der Berufsschau wird eine repräsentative Auswahl der im Kanton Basel-Landschaft erlernbaren Berufe im Rahmen einer gemeinsamen Ausstellung gezeigt. Dabei wird grosser Wert gelegt, dass die Besucher einen praxisbezogenen Einblick in die Anforderungsprofile der einzelnen Lehrberufe sowie die spezifischen Arbeitsplätze und Tätigkeiten erhalten.</p> <p>Das bewährte Konzept der letzten Jahre «Berufe bei der Arbeit» wird beibehalten. Die Aussteller sind bemüht, einen praxisnahen und zielgruppengerechten Auftritt zu realisieren. Dabei sollen sie den Bezug der jeweiligen Berufe zu den globalen Herausforderungen aufzeigen, um die Jugendlichen bei ihren Berufswünschen bestmöglich abzuholen. Die Botschaft, die vermittelt werden soll ist, dass mit einer Berufslehre nicht nur spannende und wichtige berufliche Tätigkeiten mit direktem Bezug zur Lösung drängender Probleme möglich sind, sondern auch vielfältige Karrierewege offenstehen.</p>
<p>Zielgruppen</p>	<p>Die Hauptzielgruppe sind Jugendliche im Alter der Berufsorientierung bzw. der Berufswahl, also Schülerinnen und Schüler des 7. und 8. Schuljahres. Weitere Zielgruppen sind Eltern und Bezugspersonen, Lehrpersonen, Ausbilder und Ausbildungsbetriebe, sowie Vertreter von Politik und Behörden mit Bezug zur Berufsbildung.</p> <p>Aber auch die breite Öffentlichkeit soll die Berufsschau und ihre positive Gesamtwirkung wahrnehmen, um die Berufsbildung insgesamt gut in der Gesellschaft verankert zu halten.</p>
<p>Berufswelten</p>	<p>Die Berufsschau 2023 möchte möglichst das volle Spektrum an Berufen mit Grundbildung abdecken.</p> <p>Daher wird es statt bisher 3 Berufswelten, 11 geben:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Traditionshandwerk Baselland 2. Chemie, Physik, Pharma, Biotech, LifeSciences 3. Gesundheit, Medizintechnik, Optik, Akustik 4. Bau, Gebäudetechnik, Holz, Planung, Konstruktion 5. Metall, Maschinen, Uhren, Fahrzeuge, Kunststoff, Technik, Elektrotechnik, Informatik, Druck 6. Wirtschaft, Handel, Verwaltung, Treuhand, Versicherung, Verkehr, Logistik, Post, Tourismus, Sicherheit 7. Nahrung, Gastgewerbe, Hotellerie, Betreuung, Facility Management 8. Medien, Gestaltung, Kunsthandwerk, Schönheit, Textilien, Wohnen, Mode, Sport 9. Natur, Umwelt, Tiere, Energie, Recycling 10. Start-up, Unternehmensgründung 11. Weiterbildung und Berufsbildung
<p>Aussteller</p>	<p>Als Aussteller sind Unternehmen, Fach- und Branchenverbände, Organisationen der Arbeitswelt und Bildungsinstitutionen, Behörden und Berufsfachschulen, Lehrbetriebsverbände sowie Privat- und Sprachschulen beteiligt.</p>
<p>Fremdsprachenführungen</p>	<p>Für Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern mit Migrationshintergrund werden Führungen in der Muttersprache angeboten.</p>